

Wochenrückblick 2b 26.-30.04.2021

In der ersten Woche des Wechselmodells hat die halbe Klasse 2b viel Zeit auf dem Schulhof verbracht. Gemeinsam haben wir ein neues Bewegungs- und Reaktionsspiel kennengelernt („Kampf um den größten Garten“).

Dabei hat jeder Spieler in einem auf dem Boden gezeichneten Kreis ein gleich großes Stück „Garten“. Jeder gibt seinem Garten einen Namen, z.B. Zauberwald. Nun beginnt das Spiel damit, dass ein Spieler ein Stöckchen in die Mitte des Kreises wirft und dabei sagt „Ich schnappe mir einen Teil des Gartens XY“. Nun muss der Besitzer des genannten Gartens so schnell wie möglich in die Mitte rennen und „STOP“ rufen, während alle anderen so schnell es geht wegrennen müssen. Der Spieler in der Mitte versucht nun, einen der anderen Spieler mit dem Stöckchen zu treffen. Dabei darf er aber die Grenzen seines eigenen Feldes nicht verlassen. Hat er einen Mitspieler getroffen, so darf er sich mit diesem Stöckchen einen Teil des gegnerischen Gartens „abschneiden“, indem er eine Linie in den Sand malt. Trifft der Spieler in der Mitte jedoch nicht, so darf sich der anvisierte Spieler nun beim Angreifer bedienen und seinerseits ein Stück des Gartens aneignen. Das Spiel endet, wenn der erste Spieler sein gesamtes Grundstück verloren hat.

Am Donnerstag haben wir in unserer Kinderdisco das Tanzbein geschwungen und Stopptanz gespielt. Zudem haben wir am Freitag die Geschichte vom Grolltroll gelesen und uns darüber unterhalten. Das Buch handelt davon, wie man mit Frust und Wut umgeht und was es für Auswirkungen haben kann, oft wütend zu sein. Die Aufarbeitung des Themas hat den Kindern gut gefallen und sie haben viele eigene Erfahrungen über das wütend sein erzählt und Vorschläge gemacht, wie man in Zukunft damit umgehen kann.